

## 4. Aufstiegsmöglichkeiten

- Nach Besuch entsprechender Führungslehrgänge ist die Beförderung bis nach A 10 Z möglich.
- Bei besonderer Eignung und nach Durchlaufen eines Auswahlverfahrens besteht die Möglichkeit zum Aufstieg in den gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst.

## 5. Wir bieten Ihnen

- eine interessante und vielseitige Tätigkeit
- einen krisenfesten Arbeitsplatz
- die im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen
- freie Dienstkleidung
- eine qualifizierte Aus- und Weiterbildung

## 6. Weitere Informationen

Details zur Ausbildung finden Sie in der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Innenministeriums Baden-Württemberg für den mittleren feuerwehrtechnischen Dienst.

## 7. Bewerbungen

Haben wir Ihr Interesse geweckt oder haben Sie noch Fragen für die Bewerbung? Dann schauen Sie auf unserer Internetseite vorbei oder melden Sie sich bei uns.

### Kontakt

**Stadt Karlsruhe, Branddirektion**  
Zimmerstraße 1, 76137 Karlsruhe  
Telefon: 0721 133-3750

**Abteilung Ausbildung**  
Telefon: 0721 133-3702

Fax: 0721 133-3709  
E-Mail: [feuerwehr@karlsruhe.de](mailto:feuerwehr@karlsruhe.de)  
Internet: [www.feuerwehr-karlsruhe.de](http://www.feuerwehr-karlsruhe.de)



Scan mich!

Feuerwehr Karlsruhe

# Beamter/Beamtin (w/m/d) im mittleren feuerwehr- technischen Dienst

Informationen zur Berufswahl



## 1. Einstellungsvoraussetzungen

Um zur Ausbildung für den mittleren feuerwehrtechnischen Dienst bei der Stadt Karlsruhe eingestellt zu werden, müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Erfolgreicher Abschluss der Haupt- oder Realschule
- Nachweis einer dem Feuerwehrdienst dienlichen, abgeschlossenen Berufsausbildung (Gesellenbrief, möglichst handwerklich-technische Ausrichtung, etwa: Bauwesen/ Metall- und Holzverarbeitung/Kraftfahrzeug-/Nachrichten-/ Maschinenbautechnik, ...)
- EU-Staatsangehörigkeit
- Persönliche und gesundheitliche Eignung für den Feuerwehrdienst
- Besitz der Führerscheinklasse B (der Führerschein Klasse C wird, sofern noch nicht vorhanden, während der Ausbildung erworben).

### Weiterhin erwarten wir von Ihnen

- Teamfähigkeit
- Kommunikationsfähigkeit
- Flexibilität
- Kontinuierliche Lernbereitschaft
- Zuverlässigkeit
- Einsatzbereitschaft und Engagement
- Körperliche Fitness
- Fachkompetenz
- Belastbarkeit

Die Einstellung in den mittleren feuerwehrtechnischen Dienst erfolgt zunächst im Beamtenverhältnis auf Widerruf als Oberbrandmeisteranwärter/Oberbrandmeisteranwärterin. Nach dem Grundausbildungslehrgang und Bestehen der Laufbahnprüfung kann die Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Probe in der Besoldungsgruppe A 8 erfolgen zuzüglich der im Feuerwehrdienst üblichen Zulagen (Feuerwehrdienstzulage, Zuschuss zur freien Heilfürsorge, Schichtzulagen, ...). Nach erfolgreicher Beendigung der Probezeit kann die Ernennung zum Beamten oder zur Beamtin auf Lebenszeit erfolgen.



## 2. Feuerwehrausbildung

Die Ausbildung dauert 19 Monate und gliedert sich im Wesentlichen in drei Ausbildungsabschnitte:

- **Feuerwehrgrundausbildung (6 Monate)**  
Allgemeine Ausbildung als Feuerwehrmann/Feuerwehfrau in Theorie und Praxis, Abschlussprüfung.
- **Laufbahnlehrgang (4 Wochen)**  
Vorbereitung und Ablegung der Laufbahnprüfung an der Landesfeuerweherschule Baden-Württemberg in Bruchsal.
- **Berufspraktische Ausbildung (12 Monate)**  
Einsatz- und Werkstattdienst auf einer Feuerwache und Ausbildung zum Rettungsanwärter/ zur Rettungsanwärterin (520 Stunden).

## 3. Tätigkeiten

Sie werden im 24 Stunden Schichtdienst auf einer unserer Feuerwachen eingesetzt:

- Rettung von Menschen und Tieren, Bekämpfung von Schadenfeuern sowie Einsatz bei Umweltschäden und Hilfeleistungen verschiedenster Art
- Innerbetriebliche Beschäftigung in den Werkstätten der Feuerwehr (Kfz-, Elektro-, Funk-, Atemschutzwerkstatt, ...)
- Erhaltung und Erweiterung des Fachwissens durch Übungen und Fachunterricht
- Regelmäßige sportliche Betätigung zur Erhaltung der körperlichen Leistungsfähigkeit

### Mitwirkung im Rettungsdienst:

Die Berufsfeuerwehr Karlsruhe wirkt nicht im Rettungsdienst mit. Dieser wird in Karlsruhe von den Hilfsorganisationen und einer Privatfirma übernommen. Die Berufsfeuerwehr wird jedoch als First Responder unterstützend tätig.

